

Medizin, Lehramt Gym in NRW (M/Geschichte oder M/D) oder Informatik - Entscheidung treffen

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 31. Mai 2020 14:00

Zitat von MrJules

Das Medizinstudium ist eben so konzipiert, dass man einen sehr guten Abi-Schnitt braucht, um zugelassen zu werden. Diesen bekommt man nur zustande, wenn man wirklich in allen Fächern sehr gute bis exzellente Leistungen erbringt.

Diese Zulassungsvoraussetzung ist wiederum darin begründet, dass man für ein Medizinstudium extrem viel Disziplin und Lernbereitschaft benötigt, welche man idR eben mitbringt, wenn man einen solch guten Abi-Schnitt hat.

Da sitzt du einem Irrtum auf.

Ein hoher NC bedeutet nicht, dass das Studium schwer ist, sondern einzig, dass die Zahl der Bewerber die der Studienplätze deutlich übersteigt.

Studiengänge wie Mathematik, Physik, Altphilologie o. ä. haben oftmals keinen NC und keine Zulassungsbeschränkungen, dabei benötigt man hier sicherlich höhere kognitive Kompetenzen als für ein Medizinstudium, das im Endeffekt hauptsächlich auf Auswendiglernen beruht und weniger auf Verstehen höherer Zusammenhänge oder wissenschaftlichem Arbeiten.

Ich kenne übrigens auch viele, die mit einem Abiturschnitt von 1,5 o. ä. einen Medizin-Studienplatz erhalten haben. Ein solcher Abiturschnitt ist heutzutage auch lang kein Indikator mehr für "extrem viel Disziplin und Lernbereitschaft".

Bitte höre mal mit dieser Verklärung der Medizin, der Mediziner und des Medizin-Studiums auf.